

Academic

LexisNexis Academic - Nachwuchsförderung

Deutsche Stiftung für Recht und Informatik

Zur Förderung des juristischen Nachwuchses engagiert sich LexisNexis als Stifter in der Anfang 2005 gegründeten Deutschen Stiftung für Recht und Informatik ([DSRI](#)) der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik ([DGRI](#)). Zweck der Stiftung ist es, die universitäre und berufliche Ausbildung von Juristen und Informatikern zu fördern. Dazu sollen wissenschaftliche Veranstaltungen und Fortbildungsseminare ausgerichtet und gefördert, Aus- und Weiterbildungsangebote von Hochschulen unterstützt und Stipendien, Preise, Beihilfen oder ähnliche Zuwendungen an den wissenschaftlichen Nachwuchs im Bereich von Informationsrecht und Rechtsinformatik verliehen werden.

Zum ersten Mal konnte die Deutschen Stiftung für Recht und Informatik anlässlich der DGRI Jahrestagung in Augsburg am 07.10.2005 den mit 2.000 Euro, Buchpreisen des Otto Schmidt Verlages (Köln) und einem kostenlosen Jahresabonnement von LexisNexis® Recht dotierten Wissenschaftspreis vergeben. Preisträger waren Frau Barbara van Schewick (Berlin) und Herrn PD Dr. Benedikt Buchner (Augsburg). Frau van Schewick erhielt den Nachwuchspreis für Ihre von Prof. Lawrence Lessig (Stanford University) und Prof. Dr. Bernd Lutterbeck (TU Berlin) betreute Dissertation "Architecture and Innovation - the role of end-to-end arguments in the original internet". Herr PD Dr. Buchner wurde für seine Habilitationsschrift: "Informationelles Selbstbestimmungsrecht im Privatrecht" ausgezeichnet.



Auf den Bildern: Übergabe der Jahresabonnements. Zu sehen sind Herr PD Dr. Buchner und Frau van Schewick, jeweils mit Herrn Rapp

Daneben wurde der mit 500 Euro und einem Jahresabonnement von LexisNexis® Recht dotierte DSRI-Absolventenpreis an den Karlsruher Informatiker Christoph Sorge für seine bei Prof. Peter C. Lockemann angefertigte Diplomarbeit: "Softwareagenten: Vertragsschluß, Vertragsstrafe, Reuegeld"



Auf den Bildern: Preisverleihung an Herr PD Dr. Buchner durch Herrn Prof. Dr. Taeger. Auf dem rechten Photo: Übergabe des Jahresabonnements an Herrn Sorge.

Zu den Stiftern der Deutschen Stiftung für Recht und Informatik ([DSRI](#)) gehören, neben LexisNexis Deutschland, z.B. die DaimlerChrysler AG und ein Kreis von Privatpersonen. Die Stiftung hat den DSRI-Wissenschaftspreis und den DSRI-Nachwuchspreis ausgelobt, der herausragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Rechtsinformatik auszeichnet.

Vorsitzender der Stiftung ist **Prof. Dr. Jürgen Taeger**, Direktor des Instituts für Rechtswissenschaften an der Oldenburger Universität, ihm zur Seite stehen Frau **Rechtsanwältin Dr. Irini Vassilaki** (München) und der Oldenburger Universitätspräsident **Prof. Dr. Uwe Schneidewind**. Vorstand des Sitzungsrates ist **Prof. Dr. Alfred Büllesbach** von der DaimlerChrysler AG. Weitere Mitglieder sind **Prof. Jörg Menno Harms** (HewlettPackard GmbH), **Prof. Ulrich Sieber** (Max-Planck-Institut Freiburg) und die Rechtsanwälte **Prof. Jochen Schneider** (München) und **Ursula Widmer** (Bern/Schweiz).



Auf dem Bild (v. l.): Die Stifter Prof. Dr. Jürgen Taeger (DSRI-Vorsitzender), Dr. Andreas Bock (LexisNexis Deutschland GmbH), Prof. Friedrich Portheine, Prof. Alfred Büllesbach (DaimlerChrysler AG). Foto: DSRI

LexisNexis Deutschland GmbH

Seite: <http://www.lexisnexis.de/academic/programm/nachwuchsfoerderung> (18.10.2005)